

Zeitschrift: Nachrichten aus der Eisen-Bibliothek der Georg-Fischer-Aktiengesellschaft
Herausgeber: Eisenbibliothek
Band: - (1956)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

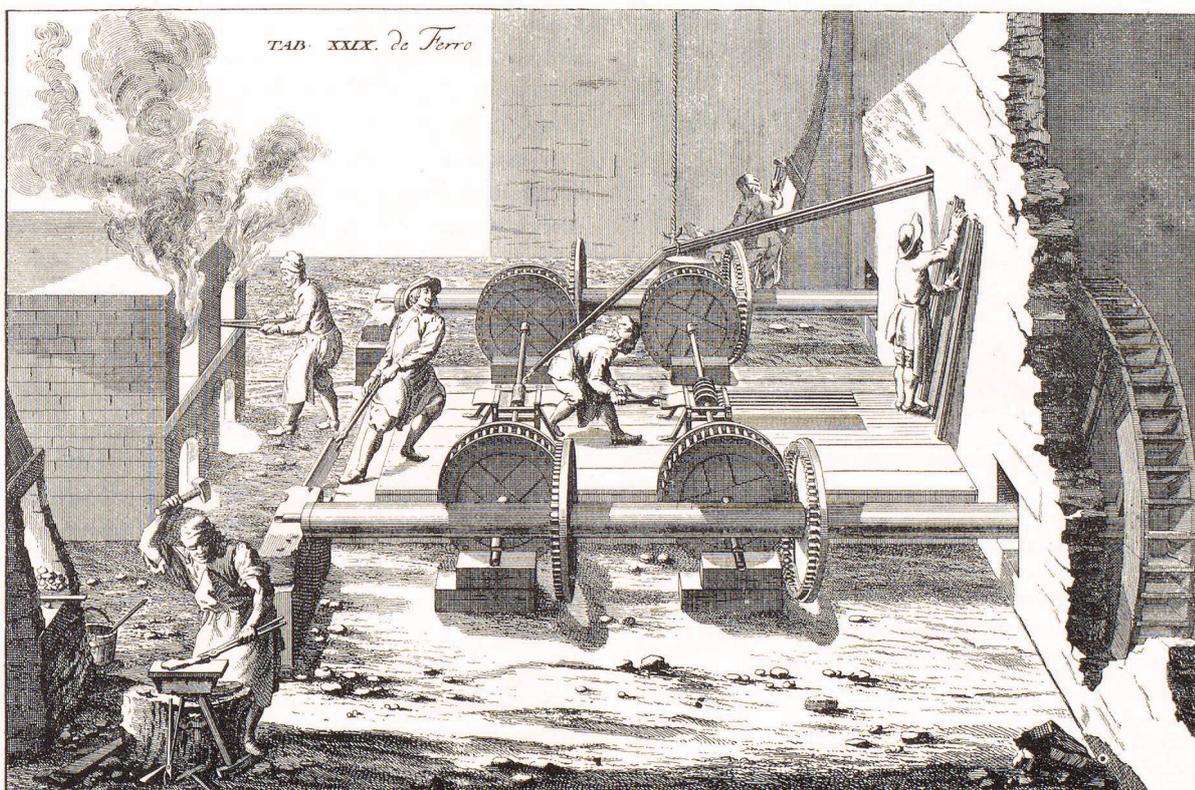
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NACHRICHTEN

AUS DER EISEN-BIBLIOTHEK DER GEORG FISCHER AKTIENGESELLSCHAFT

„VIRIS FERRUM DONANTIBUS“

Schaffhausen, August 1956 Nr. 7



+GF+ 05686

Dresda et Lipsia in Officina Hekeliana. 1734.

J. W. von Neub. 1734.

Eisenwalz- und Schneidewerk Lüttich, aus Emanuel Swedenborgs «Regnum subterraneum sive minerale de ferro»,
Dresden und Leipzig 1734

EINIGES ZUR GESCHICHTE DES ERSTEN LEHRBUCHES ÜBER SYSTEMATISCHE EISENHÜTTENKUNDE

Es muss uns ganz natürlich erscheinen, dass Schwedens eisenkundliche Forschung zu Ende des 18. Jahrhunderts den ersten Rang beanspruchen kann. Sein Reichtum an Holz und Eisenerzen forderte gebieterisch eine bestmögliche Entwicklung und Verbesserung der Eisen-

industrie, bzw. höchste Qualität ihrer Produkte. Schwedische Gelehrte und Technologen dieser Zeitepoche finden wir in Personalunion vereint, ihnen wurde die tatkräftigste Unterstützung des regierenden Königshauses, des Hauses Wasa, zuteil. Ein besonders bekanntes Beispiel, wie sich der Technologe und Gelehrte in einer Person finden konnte, erkennen wir am Lebenswerk des Philosophen Emanuel Swedenborg. Dieser unternahm weltweite Reisen, um die Eisenindu-